



Kreisverband Haßberge – Vorsitzender Wolfgang Brühl

Weidengasse 10, 97483 Eltmann. 09522/950479 – [bruehlwo@googlemail.com](mailto:bruehlwo@googlemail.com)



An die Mitglieder des SPD Kreisvorstandes,  
die Ortsvereinsvorsitzenden,  
die Fraktionsmitglieder der SPD Kreistagsfraktion,

Eltmann, 2016-05-19

Situation Haßbergkliniken und SPD im Kreis

Liebe Parteifreunde,

in den vergangenen Tagen hat sich viel in der Öffentlichkeit getan an Äußerungen, was die Krankenhauslandschaft angeht. Vor allem unsachliche und teils naiv dumme Meinungen wurden wiedergegeben, um evtl. beim „Wähler“ gut dazustehen. Ich bezweifle, ob das so gelingt.

Deshalb möchte ich den Fahrplan und die Argumente der Kreis-SPD hier zusammenfassen verbunden mit der Ankündigung, dass wir dies auch so in der Öffentlichkeit kommunizieren werden. Ich bitte Euch dabei alle um Unterstützung.

1. Wir wollen keinen Beschluss über eine Strukturveränderung der Kliniken am 6.6. im Verwaltungsrat, sondern eine aufschiebende Wirkung aufgrund der unklaren Sachlage bezüglich der Umsetzung des Krankenhausstrukturgesetzes, von dem wir erst Ende 2016 erfahren werden, wie es sich auf uns auswirkt.
2. Wir sprechen und informieren uns über die Sachlage: 17.5. hat ein Gespräch mit Sabine Dittmar, Kathie Petersen, Herrn Kolck und mir stattgefunden, in dem diese möglichen Auswirkungen besprochen wurden. Tenor: keine zu frühe Entscheidung.
3. Mittwoch, 18.5. Besprechung im Kreisvorstand und Beschlusslage des Kreisverbandes der weiteren Vorgehensweise.
4. Montag, 23.05. Fraktionssitzung der Kreistagsfraktion mit Erläuterungen durch Sabine Dittmar (Hinweis, sitzt im Gesundheitsausschuss des Bundestages) dazu Gespräch mit den Hebammen und Frau Dr. Leucht, aus dem Krankenhaus Hofheim.
5. Kommunikation all dessen insbesondere aus Punkt 1 u.a. durch eine Pressemitteilung, die Marco Heumann erstellt.

Ich hoffe einigermaßen die Vorgehensweise unsererseits deutlich gemacht zu haben und stehe natürlich Nachfragen jederzeit zur Verfügung. Selbstverständlich beantworte ich auch Fragen aus dem Personalkreis des Krankenhauses, was derzeit sehr häufig geschieht.

Mit freundlichen Grüßen:

Wolfgang Brühl, SPD Kreisvorsitzender